

FORTBILDUNG

Geschlechtergerechtigkeit kennt viele Sprachen

Termin: Donnerstag, 1. Dezember 2022
Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr
Ort: ITAT, Merangasse 70, 8010 Graz, EG Simultanübungsraum

Anmeldungen: bitte bis **spätestens 24. November 2022** auf www.universitas.org
(auf der Startseite zu den Veranstaltungen scrollen)

Kosten:

Mitglieder UNIVERSITAS Austria*: EUR 10,00

Nichtmitglieder: EUR 15,00

Kostenfrei für Jungmitglieder von UNIVERSITAS Austria und Studierende

*Gilt auch für Mitglieder von befreundeten Organisationen (FIT Organisationen, ÖVGd).

Über den Vortrag:

Sprache spielt in unser aller Leben und weit über die Translationsbranche hinaus eine zentrale Rolle. Dass sie dabei mehr als reines Kommunikationsmittel ist, wird in der sehr präsenten und oft hitzigen Debatte um geschlechtergerechte Sprache offensichtlich. Dabei handelt es sich um ein komplexes und sehr dynamisches Thema, das verschiedenste Aspekte in sich eint – von Politik, Feminismus sowie LGBTQIA*-Agenden und gesellschaftlichem Wandel über Identitätsfragen und individuelle, emotional aufgeladene Meinungen bis hin zu Linguistik. Diese Intersektionalität sowie -disziplinarität macht es nicht einfach, den Überblick zu behalten, und selbst in der Fachbranche der Translation besteht häufig ein Informationsdefizit oder eine Überforderung ob der Thematik.

[...] [I]ndividuals should reflect upon the social consequences of their linguistic choices, as the nature of the language we speak may shape the way we think, and the way our children will think in the future.

(Jakiela / Ozier, 2020)

Dieser Vortrag soll einen Überblick über den aktuellen Stand der Debatte sowie über mögliche sprachliche Lösungen im Deutschen geben und darüber hinaus kurze Einblicke in die Thematik über den deutschen Sprachraum hinaus (anglophoner Raum und Frankreich) liefern. In der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde freut sich die Vortragende auf einen regen und gerne auch kritischen Austausch.

Über die Referentin:

Jenni Zeller ist ausgebildete Translatorin (DE, EN, FR) und Vorstandsmitglied (Jungmitgliedervertretung) bei UNIVERSITAS Austria sowie beim Europäischen Forum Alpbach (Vorsitzende Forum Alpbach Network). Ihre Masterstudien in Philosophie und Translationswissenschaft (Konferenzdolmetschen) legte sie in Österreich, Frankreich und Kanada ab. Aktuell absolviert sie ein Diplomstudium an der Diplomatischen Akademie Wien und ist als freiberufliche Übersetzerin mitunter für das französische Außenministerium und Finanzministerium tätig. Sprachpolitische Themen begleiten sie seit geraumer Zeit in Bezug auf indigene Völker sowie andere Minderheiten und LGBTQIA*-Fragen aus privatem Interesse und politischer Überzeugung.

Ihre Anmeldung ist erst mit erfolgter Bezahlung der Teilnahmegebühr verbindlich. Natürlich erhalten Sie eine Bestätigung der Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung.

*Fotografie: Bitte beachten Sie, dass bei Universitas-Veranstaltungen zur Berichterstattung fotografiert wird. Sofern Sie nicht fotografiert werden möchten, weisen Sie bitte die Fotograf*innen im Einzelfall darauf hin. Ohne ausdrücklichen Widerspruch wird die Zustimmung der Teilnehmenden vorausgesetzt.*

*Stornobedingungen: Bei Stornierung nach dem 26. November bzw. Nichtteilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen; eine Rückerstattung bereits gezahlter Gebühren findet nicht statt. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers*iner Ersatzteilnehmerin ist möglich.*

